

Deutsches Haus.

Nächsten Sonntag, den 2. August
starkbesetzte Ballmusik mit Damen-Engagement.
Anfang 4 Uhr.
Ergebnist ladet ein Otto Hause.

Dammschänke.

Vorläufige Anzeige!
Sonntag, den 9. August, halte ich mein diesjähriges
Sommerfest

mit Garten-Konzert und Karussellbelustigung ab. G. Pfeiffer.

Gasthof z. goldenen Löwen, Hauswalde.

Nächsten Sonntag:

Grosses Vogelschiessen,
verbunden mit Garten-Frei-Konzert und starkbesetzter Ballmusik, wozu ergebnist ein-
ladet Hermann Behold.

NB. Für Schaukelbelustigung ist bestens gesorgt.

Berein für Gesundheitspflege und arzneilose Heilweise (Naturheilverein).

Mittwoch, 29. Juli, abends 1/29 Uhr:

Öffentlicher Vortrag

von Herrn Naturarzt O. Wagner, Direktor der Bilz'schen Naturheilanstalt in Radebeul,
über: "Gicht und Rheumatismus, deren Ursachen, Verhütung und naturgemäße Behandlung
mit Erklärung an großen Abbildungen" im Gasthof zum Bergkeller, Großenröhrsdorf.

Der Vorstand.

Zu Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken

empfiehlt sein reichhaltig assortiertes Lager in

Haus-, Küchengeräten und Kurzwaren,

als:

Emailli-Waren, wie Töpfe, Bratpfannen, Krüge, Eimer, Wasserkannen, Waschbedien, Waschgestelle, Aufwaschwannen etc.

Vorzellan- und Steingutwaren, wie Teller, Schüsseln, Tassen, Kaffeekanne, Milchtöpfe, Krüge, Kaffeekanne, Kaffeeservice etc.

Glaswaren, wie div. Trinkgläser, Butterdosen, Zuckerschalen, Blumenvasen, Tafelaufzäze,

Menagen, Stammseidel, Liqueurservice, Bierservice etc.

Keramik und Weißblechwaren, wie Petroleumkannen, Gießkannen, Kohlenkasten, Brotpfosten, Kaffee- und Zuckerbüchsen, Maße, Trichter, Reibeisen, Durchschläge etc.

Kaffeemühlen, Kaffeeröster, Keibemaschinen,

Fleischhackschäne, Brothobel, Spirituskocher.

Solinger Stahlwaren, wie Tischmesser und Gabeln, Taschenmesser, Scheeren, Wiegemesser, Hacemeister,

Britania-, Blech- und Neusilberlöffel in Stuks.

Holzwirtschaftsgegenstände aller Art,

Waschbretter, Wäscheleinen und Wäscheklammern,

Tisch-, Hänge-, Hand- und Wandlampen,

Spiegel in allen Größen mit feinstem Nussbaumrahmen,

Bürstenwaren, wie Kleiderbürsten, Wicksbürsten, Scheuerbürsten, Kehrbesen, Haarbürsten,

Kämme und verschiedene Sorten Haarnadeln,

Portemonnaies von 10 Pfg. an bis zu 3 Mark,

Riessäcken, wie Figuren, Parfümuspel, Aschehalen etc.

Rauchservice, Schreibzeuge, Leuchter, Thermometer,

Biżoutierwaren, wie Uhrketten, Halsketten, Armbänder, Broschen, Ohrringe, Manschettenknöpfe

u. s. w. u. s. w.

zu äußerst billigen Preisen

G. A. Boden.

In jeder deutschen Familie sollte die 'Tierbörse' gehalten werden;

denn die 'Tierbörse', welche im 9. Jahrgang in Berlin erscheint, ist unstreitig das interessanteste Fach- und Familienblatt Deutschlands.

Für Jeden in der Familie: Mann, Frau und Kind ist in jeder Nummer etwas enthalten, was interessiert. Für nur 75 Pfg. (frei in die Wohnung 90 Pfg.) pro Vierteljahr abonniert man nur bei der nächsten Postanstalt wo man wohnt, auf die 'Tierbörse' und erhält für diesen geringen Preis jede Woche Mittwochs ausser der 'Tierbörse' (ca. 4 grosse Druckbogen):

1 gratis: Den Landwirtschaftlichen und Industriellen Central-Anzeiger; 2. gratis: Die Internationale Pflanzenbörse; 3. gratis: Die Naturalien- und Lehrmittelbörse; 4. gratis: Die Kaninchenzzeitung; 5. gratis: Das Illustrierte Unterhaltungsblatt (Romane, Novellen, Beschreibungen, Rätsel, usw. usw.); 6. gratis: Allgemeine Mitteilungen über Land- und Hauswirtschaft und 7. gratis: Monatlich zwei Mal einen ganzen Bogen einer hochinteressanten fachwissenschaftlichen Werkes. Die 'Tierbörse' ist Organ des Berliner Tierschutz-Vereins und bringt in jeder Nummer das Archiv für Tierschutzbestrebungen.

Kein Blatt Deutschlands bietet eine solche Reichhaltigkeit an Unterhaltung und Belehrung. Für jeden Tier- und Pflanzenliebhaber, namentlich aber für Tierzüchter, Tierhändler, Gußbesitzer, Landwirte, Forstbeamten, Gärtner, Lehrer etc. ist die 'Tierbörse' unentbehrlich. Alle Postanstalten in allen Ländern nehmen jeden Tag Bestellungen auf die 'Tierbörse' an und liefern die im Quartal bereits erschienenen Nummern für 10 Pf. Porto prompt nach. Man abonniert nur bei der nächsten Postanstalt, wo man wohnt.

Frisch gebrannter

Görlicher Baufall

ist angekommen und empfiehlt A. Ahmann, Niederlagen Bahnhof-Großenröhrsdorf.

Zur gesl. Beachtung!

In allen acuten und chronischen Erkrankungen empfehle ich mich zu Konsultationen, sichere Sprechzeit: Sonntag früh 8—11, mittags 12—2 Uhr. 17jährige Praxis.

Borsdorf, Polzenberg Nr. 96.

R. Reinhold,

Lehrer der Naturheilkunde.

Unterricht an Private und sich ausbildende Masseuren und Naturheilkundige jederzeit.

D. O.

Frieda Graßmann
Dr. med. Paul Salin

Verlobte.

Dresden

Bretnig

den 26. Juli 1896.

Sommer-Saison

empfiehlt sich zur Anfertigung von eleganter Herren- u. Knaben-Garderobe, als: Havelocks, Paletots, Jackets, Hosen, weiße und buntseidene Westen, sowie Damenu-Jackets und -Mäntel in geschmackvollster und modernster Ausführung. Gleichzeitig empfiehlt mein Lager von in- und ausländischen Stoffen,

Hosenzeug von den einfachsten bis zu den modernsten Waren. Reelle Bedienung. Billige Preise. Florenz Söhnel.

Herzlicher Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Mutter

Karoline Wilhelmine verw. Grundmann

fühlen wir uns gedrungen, für alle Beweise der Liebe und Teilnahme, welche durch reichen Blumenschmuck und Begleitung zur Stätte des Friedens bezeugt wurden, herzlichst zu danken.

Besonders danken wir den lieben Nachbarn für die jederzeitige Hilfsbereitschaft, dem Herrn Pfarrer Dittrich in Hauswalde für die trostpendenden Worte am Grabe, und Herrn Oberlehrer Ains nebst seinen Schülern für die erhebenden Gesänge. Kochmals allen herzlichen Dank.

Dir aber, liebe Mutter, rufen wir ein

"Ruhe sanft!"

in deine stillen Gruft nach.

Bretnig, Dresden und Chemnitz, am Begräbnistage, 24. Juli 1896.

Die trauernden Hinterlassenen.

Radfahrerklub Röderthal

Bretnig.

Heute Mittwoch abend 1/29 Uhr

Ausschüttung.

Gründungsfest betr. Alle kommen! D. B.

Jugendverein.

Nächsten Freitag, den 31. Juli, abends 1/29 Uhr

ausserordentliche Hauptversammlung.

Erscheinen aller Mitglieder ist dringend notwendig.

D. B. Ball betreffend.

Homöopathischer Verein.

Der Bruderverein Pulsitz hält Sonntag, 2. Aug., im Gasth. Pulsitz M. S. eine Abendveranstaltung, Anfangpunkt 3 Uhr, ab, zu welcher auch an unsern Verein Einladung ergangen ist. Gemeinamer Abmarschpunkt 1 1/2 Uhr vom Vereinslokal.

Zahlreicher Beteiligung sieht entgegen

Skatpielers Leid und Freud.

Die Aliden mauern, ich bin hinterhand— Den "Alten" und zwei Däuber in der Hand— Was ka n da um die Halben groß passieren! Und richtig, werd ich die Renon e tourieren!

Ich noch viel darüber nachgedacht, Da hatten mich die Kerle "schwarz" gemacht, Und uzen mich, so wie sich gar nicht fühlte. Weil ich den "Alten" aus Versehen gebeten.

Ein Wort gabs andre; nach ner kleinen Besaß ich schon die allerschönsten Seile. Und wurde obendrein noch rausgeschmissen.

Wobei mein schöner Anzug ganz zerrißten. Bei alledem kann ich von Glück noch sagen. Den Skaterlust hab ich herausgeschlagen: Für wahren Schleuderpreis hat mir jedoch

Die "Goldene Eins" ein neu Kostüm gegeben. Dabei der Schlag, der mich in einen Bleier eingetaucht, und schwere und schwere Schläge und Entlastungen.

Beide der Schlag, der mich in einen Bleier eingetaucht, und schwere und schwere Schläge und Entlastungen.

Billigste und reellste Einkaufsstätte Dresdens.

Goldene Eins

1. 2. u. 3. 1 Schloßstraße 1 Etage.

Das photographische Atelier von C. F. H. I. m. a. n., Großenröhrsdorf, empfiehlt sich zur Aufnahme jeder Art. 1 D. B. Visit 4—6 Mk., 1/2 D. B. Cabinet 6 bis 10 Mk. Beste Ausführung garantiiert. Prämiiert mit silb. Medaille. Dresden.

Arbeiterinnen

Freundlichst laden ein der Bäcker.

Freitag u. Sonnabend werden

2 fette Schweine

verpuffdet, a Pfd. 45 Pfg., Freitag frische Wurst, Schmeer, a Pfd. 50 Pfg., grüner Speck, a Pfd. 55 Pfg.

G. Zimmermann.

Zum sofortigen Antritt werden jüngere

Arbeiterinnen

gesucht von C. G. Boden & Söhne,

Großenröhrsdorf.

Ein freundliches Unter-Büro ist mit Zubehör zu vermieten und kann sofort oder Michaelis bezogen werden.

Bretnig Nr. 109.

Mein Atelier für künstlichen

Zahnärztlichen

Verfahrens

Wundheilung

Prompte Bedienung.

Billige Preise.

Hauswalde Nr. 57. Rich. Geith.